



Zürich, 6. Mai 2021

Medienmitteilung

## **Zukünftige Nutzung für das Stolzehüsli gefunden**

**Von Mitte April bis Anfang Mai 2021 konnte online über die zukünftige Nutzung für das Stolzehüsli abgestimmt werden. Das Konzept «Im Sächsi» hat die meisten Stimmen erhalten und wird zusammen mit der Instandsetzung des Stolzehüsli bis voraussichtlich 2023 umgesetzt.**

Im Rahmen des Pilotversuchs «E-Partizipation Stolzehüsli» konnte die Bevölkerung vom 15. April bis zum 5. Mai 2021 auf der Plattform [stolzehuesli.ch](https://stolzehuesli.ch) über die zukünftige Nutzung für das Stolzehüsli abstimmen ([Medienmitteilung vom 15. April 2021](#)). Über 1500 Personen haben diese Möglichkeit genutzt. Nun ist die Entscheidung gefallen: Das Konzept «[Im Sächsi](#)» hat mit 443 Stimmen am meisten Zuspruch erhalten und wird zusammen mit der Instandsetzung des Stolzehüsli umgesetzt. Dazu wird die Idee in einem nächsten Schritt mit den beteiligten städtischen Stellen detailliert ausgearbeitet. Voraussichtlich ab Frühjahr 2023 wird die zukünftige Trägerschaft mit der neuen Nutzung die Stolzweiese ergänzen und einen Beitrag zur soziokulturellen Arbeit in der Stadt Zürich leisten.

### **Pilotversuch «E-Partizipation Stolzehüsli»**

Nach Abschluss der Instandsetzung des Stolzehüsli werden im Erd- und Untergeschoss Räume frei, für die in einem Pilotversuch eine neue Trägerschaft gesucht wurde. Interessierte konnten bis Mitte Februar 2021 ein Nutzungskonzept erarbeiten und online einreichen ([Medienmitteilung vom 26. November 2020](#)). Dabei musste berücksichtigt werden, dass die zukünftige Nutzung beispielsweise zonenkonform sein, einen Bezug zur Stolzweiese haben und einen Mehrwert für die Quartierbevölkerung schaffen muss. Von den 16 eingereichten Konzepten erfüllten 12 die vorgegebenen Rahmenbedingungen und wurden für die Abstimmung zugelassen.



2/2

**Hinweis an die Redaktionen:**

Weitere Auskünfte erteilt Maxie Reimann, Kommunikation Immobilien, T +41 44 412 40 50,  
E-Mail [maxie.reimann@zuerich.ch](mailto:maxie.reimann@zuerich.ch), heute, 6. Mai 2021 ab 13 Uhr